

Liebe CarSharing-Nutzerinnen und Nutzer in Ginseldorf,

Mit diesem ersten Info-Mail (Nr. 13) in diesem Jahr möchten wir auf die weitere Entwicklung unseres Projektes hinweisen und auf einige neue Regelungen aufmerksam machen. Wir können weiterhin stolz sein auf unseren Beitrag zur Verbesserung der Mobilität in Ginseldorf.

1. Entwicklung:

In unseren Sitzungen der drei Pilotstandorte des Bürger*innen-CarSharings mit der Stadt können wir in Ginseldorf auf eine hohe Nutzung und eine steigende Zahl an Interessenten verweisen. Seit wir das dritte Fahrzeug angeschafft haben, gibt es nur noch selten Überschneidungen bei Buchungen, so dass sich die Verfügbarkeit eines Fahrzeuges deutlich verbessert hat. Es ist schon ein riesiger Erfolg, dass wir in Ginseldorf drei Fahrzeuge täglich mit guter Auslastung im Einsatz haben. Das gibt uns die Gewissheit, das Mobilitätsangebot auch nach der Pilotphase im August 2026 weiterführen zu können. Noch diskutieren wir über Formen einer dauerhaften Vernetzung der Außenstadtteile mit weiterer Unterstützung der Stadt Marburg. Mal sehen, wie wir dieses Angebot im nächsten Jahr verstetigen können.

2. Reparatur:

Das Wiegend-Auto ist nach dem Unfallschaden aus dem letzten Jahr nun endlich repariert und steht wieder allen in vollem Glanz zur Verfügung.

3. Fahrzeuge:

Im kommenden April laufen die Leasingverträge unserer ersten beiden Fahrzeuge aus. Kaum zu glauben, aber es sind nun drei Jahre seit dem Start des CarSharings vergangen. Beide Autos haben jeweils ca. 55.000 Kilometer gelaufen! Wir haben nun entschieden, unsere Rücklagen zur Sicherung und Verbesserung der Fahrzeugflotte einzusetzen. Zum einen werden wir einen ZOE übernehmen. Dafür haben wir vom Autohaus Wahl (früher Renault, jetzt Mazda) ein gutes Angebot bekommen. Damit sind wir dann im Besitz von zwei eigenen Fahrzeugen. Den zweiten ZOE werden wir zurückgeben und dafür ein Neufahrzeug leasen. Ab Ende April / Anfang Mai wird der neue **Skoda Elroq** an uns ausgeliefert. Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen Mittelklassewagen mit reichlich Kofferraum und viel Platz im Innenraum sowie mit viel Fahrkomfort. Und: Das Auto bekommt eine Anhängerkupplung für einen Fahrradträger oder um einen Anhänger zu ziehen. Das erweitert noch einmal die Nutzungsmöglichkeiten unseres CarSharings. Bereits seit Start des CarSharings gab es den Wunsch nach einem Fahrradtransport oder auch zur Nutzung eines Anhängers. Nun wird dies bald möglich sein! Darauf freuen wir uns schon. Nähere Informationen zum neuen Fahrzeug gibt es in der nächsten Info-Mail.

4. Selbstbeteiligung beim Unfallschaden:

Die Kosten für eine Autoversicherung sind überall gestiegen, so auch bei uns. Für unsere Fahrzeuge hat sich seit Januar eine Erhöhung der Selbstbeteiligung bei Kaskoschäden ergeben. Bisher waren es 300 €, die der Unfallverursacher zu tragen hatte. Ab diesem Jahr gilt eine Selbstbeteiligung von **500 €** für einen Kaskoschaden, den wir im Rahmen unserer Sonderentgelte in Rechnung stellen müssen (siehe Homepage).

5. Richtige Ladekarte verwenden:

Leider passiert es immer wieder, dass am Bürgerhaus die falsche Ladekarte verwendet wird. Daher die dringende Bitte an alle: **IMMER DIE STADTWERKE-KARTE BENUTZEN**. **Warum:** Bei den Stadtwerken haben wir einen günstigen Stromtarif, der für alle Stadtwerke-Ladesäulen gilt. Zudem ist für unsere Ladekarte hinterlegt, dass wir keine Blockiergebühr bezahlen, wenn das Auto länger als 4 Stunden an der Ladesäule angeschlossen ist. Jede andere Ladekarte (EnBW oder EWE go) hat einen mehr als doppelt so teuren Stromtarif und stellt nach vier Stunden eine Blockiergebühr von 12 € in Rechnung. Eine solche Blockiergebühr gilt auch, wenn auswärts mit einer der anderen Ladekarten geladen wird. Überall gilt, dass man nicht länger als 4 Stunden an einer Ladesäule laden darf. Daher werden wir ab der nächsten Abrechnung im März die **Blockiergebühr von 12 € den Verursachern in Rechnung stellen**. Auch die Mehrkosten für das Laden am Bürgerhaus mit der falschen Ladekarte werden wir den Verursachern im Rahmen der monatlichen Abrechnung in Rechnung stellen. Also liebe CarSharing-Nutzer*innen: Achtet darauf, dass ihr am Bürgerhaus die Stadtwerke-Karte verwendet. Vielen Dank!!

6. Stornierungen:

Aufgrund unserer sehr großzügigen Stornierungsregelung (bis 1 Stunde vor Buchungsstart kostenfrei) kommt es häufiger dazu, dass vorgebuchte Autos kurzfristig storniert werden. Daher lohnt es sich immer, noch einmal nachzuschauen, ob zu einem gewünschten Buchungstermin ein Auto wieder frei geworden ist. Wir möchten alle Nutzerinnen und Nutzer bitten, Buchungen, die nicht mehr gebraucht werden, sehr schnell zu stornieren, damit das Fahrzeug anderen wieder zur Verfügung steht. Das erhöht erheblich die Verfügbarkeit einzelner Fahrzeuge. Es geht immer darum, Autos gemeinschaftlich zu nutzen und möglichst vielen Nutzer*innen zur Verfügung zu stellen. Vielen Dank!!

Nun wünschen wir allen Nutzerinnen und Nutzern unserer Ginselmobile weiterhin gute Fahrt. Und toll, dass dieses Angebot in Ginseldorf so gut angenommen wird! 😊

Noch ein Hinweis zum Schluss: Auch dieser und alle vorausgegangenen Info-Briefe können auf der Homepage des Dorfladens heruntergeladen werden: <https://dorfladen-ginseldorf.de/mobilitaet/carsharing/>

Herzliche Grüße

Ralf Laging und das CarSharing-Team

Dorfladen Ginseldorf
Projekt e-CarSharing
<https://dorfladen-ginseldorf.de/mobilitaet/>
Adam-Schmitt-Weg 1
35043 Marburg

Kontakt:

Ralf Laging
06421 / 983041
015115240251
carsharing.ginseldorf@posteo.de